

Anlage 2 zu Vorlage Nr. 157/2017
Finanzentwicklung per 31.08.2017

Ordentliche Erträge

(Soweit keine anderweitigen Erkenntnisse vorliegen, die den geplanten Haushaltsansatz (HA) über- oder unterschreiten, verbleibt die Ertragsprognose auf Ansatzniveau.)

Steuern	Planung [€]	Saldo [€] per 31.08.	Proz. Anteil	Ertrags- prognose [€]
Grundsteuer A	92.600	69.040	74,56	92.226
Grundsteuer B	3.900.000	2.968.143	76,11	3.904.664
Gewerbesteuer	4.200.000	3.328.808	79,26	5.100.000
Hundesteuer	97.000	91.819	94,66	98.160
Vergnügungssteuer	100.000	73.152	73,15	120.000

→ Prognose hier nach Jahressollstellung, Gewerbesteuer 2017 aktuell zum Stand 29.09.2017 (+900 T€ ggü. HA).

Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	10.600.000	5.455.680	51,47	10.850.000
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	800.000	403.793	50,47	820.000

→ Per Saldo beinhaltet der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer die Abrechnung aus 2016 (31.774 €) sowie die ersten beiden Abschläge 2017 mit insgesamt 5.423.906 €. Die Prognose richtet sich nach der Arbeitskreissteuerschätzung vom Mai bzw. den Orientierungsdaten vom Juni 2017.

Zuwendungen, allgemeine Umlagen	Planung [€]	Saldo [€] per 31.08.	Proz. Anteil	Ertrags- prognose [€]
Zuweisung für Auftragsangelegenheiten	360.000	225.190	62,55	360.304
Zuweisung für Innerregionalen Finanzausgleich (FAG)	41.200	19.929	48,37	40.000
Schlüsselzuweisungen (FAG)	2.800.000	1.892.180	67,58	3.027.488
Zuwendungen für Kindergärten/-horte	1.853.100	1.289.851	69,61	1.950.400
Sonstige Zuwendungen	296.500	312.835	105,51	351.500

→ FAG-Zuweisungen nach aktuellem Zuweisungsbescheid für 2017.

Im Bereich der sonstigen Zuwendungen sind Zuweisungen von der Region Hannover für Einrichtungen für Asylbewerber mit 175.474 € per Saldo enthalten. Die Landeszuweisungen für Kindertagesstätten - KiTa - (hier insbesondere für Personalkosten) erhöhen sich nach bisherigem Stand um rd. 90.000 €. Bei den sonstigen Zuwendungen sind die Inklusionsleistungen mit 54.946 € zunächst konsumtiv gebucht. Ferner ist ein Mehrertrag bei der Systembetreuung für Schulen für Verwaltungstätigkeit ca. 25.200 € festzustellen.

Auflösung Sonderposten	1.144.700	-,-	-,-	1.144.700
Sonstige Transfererträge	99.200	181.588	183,05	99.200

→ Die Transfererträge beinhalten insbesondere Erstattungen, Rückzahlungen, Unterhaltsbeiträge von gewährten Hilfen aus den Bereichen Hilfe zum Lebensunterhalt, Hilfe zur Pflege und Eingliederungshilfe für behinderte Menschen (SGB XII) sowie nach dem Asylbewerberleistungsgesetz. Die hier per Saldo höheren Rückzahlungen sind komplett an die Region Hannover zu erstatten, insofern verbleibt die ansonsten anzupassende Prognose in Ertrag und Aufwand auf Ansatzniveau.

Öffentlich-rechtliche Entgelte	Planung [€]	Saldo [€] per 31.08.	Proz. Anteil	Ertrags- prognose [€]
Verwaltungsgebühren	194.300	137.943	70,99	194.300
KiTa-Gebühren inkl. Mittagsverpflegung/Tagespflege	1.314.900	906.791	68,96	1.409.000
Schmutzwasserkanalgebühren (SW)	1.686.000	1.301.010	77,17	1.691.000
Niederschlagswasserkanalgebühren (NW)	230.000	173.746	75,54	227.800
Straßenreinigungsgebühren	228.000	174.135	76,38	228.700
Friedhofsgebühren	330.000	210.106	63,67	330.000
Sonstige öffentlich-rechtliche Entgelte	2.213.200	1.191.837	53,85	2.213.200
Eintrittsentgelte Hallenbad inkl. Sauna (ohne Umsatzsteuer)	259.600	143.675	55,34	259.600

→ Die Ertragsprognose der SW- und NW-Kanalisation-/Straßenreinigungsgebühren sowie KiTa-Gebühren orientiert sich an der derzeitigen Jahressollstellung. Bei den sonstigen öffentlich-rechtlichen Entgelten sind knapp 2,2 Mio. € Entgelte für die Unterbringung von Flüchtlingen enthalten, deren Höhe sich nach der Belegung in den Unterkünften sowie der Abrechnung mit der Region Hannover / Jobcenter richtet. Die Prognose verbleibt aber wegen der schwierigen Einschätzung auf Ansatzniveau.

Privatrechtliche Entgelte	462.200	497.412	107,62	462.200
----------------------------------	---------	---------	--------	---------

→ Insbesondere Mieten, Pachten, Erbbauzinsen; ferner führen auch Mietzahlungen von Flüchtlingen zu entsprechendem Ertrag in dieser Position, nachdem sich bei etlichen der Flüchtlingsstatus geändert hat (zurzeit knapp 152 T€) und insoweit die Erträge nicht mehr bei öffentlich-rechtlichen Nutzungsentschädigungen auszuweisen sind.

Anlage 2 zu Vorlage Nr. 157/2017
Finanzentwicklung per 31.08.2017

Kostenerstattungen/-umlagen	Planung [€]	Saldo [€] per 31.08.	Proz. Anteil	Ertrags- prognose [€]
Gastschulbeiträge	376.800	0	0,00	376.830
Wohngeldleistungen	97.000	48.112	49,60	97.000
Kostenerstattung KiTa von anderen Kommunen	60.000	39.332	65,55	60.000
Sonstige Erstattungen	70.600	44.803	63,46	70.600

→ Die Ertragsprognose der Gastschulbeiträge ergibt sich aus den bereits erfolgten Sollstellungen. Sonstige Erstattungen sind u.a. für Flüchtlingsprojekte, Bundeseltern- und Erziehungsgeld sowie für Wahlkosten vorgesehen.

Zinsen und ähnliche Erträge	Planung [€]	Saldo [€] per 31.08.	Proz. Anteil	Ertrags- prognose [€]
Gewinnanteile Netzgesellschaft Hemmingen (NGH)	155.000	160.490	103,54	206.761
Zinsen aus Tages-/Termingeldanlagen	100	0	0,00	100
Sonstige Erträge (u.a. aus Dividenden, Zinsen für Steuernachforderungen)	60.500	56.717	93,75	60.500

→ Die Höhe der Verzinsung von Steuernachforderungen lässt sich nicht vorhersehen, zurzeit 37.239 € (HA: 40.000 €). Die Rückzahlung der einbehaltenen Kapitalertragssteuer (auf Gewinnausschüttung der NGH) für 2016 ist bereits in der Prognose berücksichtigt und wird für Oktober erwartet (46.272 €).

Andere sonstige ordentliche Erträge	Planung [€]	Saldo [€] per 31.08.	Proz. Anteil	Ertrags- prognose [€]
Erträge aus Pensions-/Beihilfe-/Altersteilzeitrückstellungen	358.300	-,-	-,-	358.300

→ Diese nicht zahlungswirksamen Erträge werden in der Regel erst im Rahmen des Jahresabschlusses 2016 ermittelt.

Konzessionsabgaben	750.000	382.335	50,98	750.000
--------------------	---------	---------	-------	---------

Buß-/Verwargelder	65.300	38.509	58,97	25.000
Weitere Erträge	43.000	4.149	9,65	43.000

→ Das Aufkommen aus der Überwachung des fließenden Verkehrs schließt im zahlungswirksamen Saldo das letzte Quartal 2016 (allein 14.246 €) sowie die beiden ersten Quartale 2017 (18.887 €) ein. Gegenüber dem Ansatz wird mit einem reduzierten Ertragsaufkommen gerechnet, nachdem eine feste Überwachungsanlage wegen Beschädigung seit Monaten inaktiv ist. Die Höhe der Konzessionsabgaben ist noch nicht vollständig abgerechnet.

Ordentliche Erträge gesamt:	35.339.100			37.022.534
davon zahlungswirksame Erträge:		21.874.105 *)		

*) inkl. Erstattung von Vorsteuern aus dem Betrieb gewerblicher Art Hallenbad.

Ordentliche Aufwendungen

(Soweit keine anderweitigen Erkenntnisse vorliegen, die den geplanten HA über- oder unterschreiten, verbleibt die Aufwandsprognose auf Ansatzniveau.)

Personalaufwendungen	Planung [€]	Saldo [€] per 31.08.	Proz. Anteil	Aufwands- prognose [€]
für aktives Personal	13.699.100	7.548.398	55,10	13.949.100

→ Bis zum 31.08. sind Personalaufwendungen in Höhe von rd. 8,8 Mio. € angefallen (einschließlich für Beamte 09/2017).

Zuführungen an Rückstellungen für Pensionen, Beihilfen, Alterszeit	147.000	-,-	-,-	477.000
--	---------	-----	-----	---------

→ Nach einer vorläufigen Mitteilung der Nds. Versorgungskasse über die voraussichtliche Höhe der Pensions- und Beihilferückstellungen könnte sich hiernach eine merklich höhere Zuführung ergeben. Die Prognose wurde gegenüber dem Planansatz auf 477 T€ angehoben.

Versorgungsaufwendungen	55.400	0	0	55.400
--------------------------------	---------------	----------	----------	---------------

→ Die Versorgungsaufwendungen für die Beihilfen von Versorgungsempfängern werden im Rahmen des Jahresabschlusses ermittelt und gebucht.

Anlage 2 zu Vorlage Nr. 157/2017
Finanzentwicklung per 31.08.2017

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	Planung [€]	Saldo [€] per 31.08.	Proz. Anteil	Aufwands- prognose [€]
Unterhaltung der Grundstücke, baulichen Anlagen	1.174.900	585.455	49,83	1.174.900
Unterhaltung des beweglichen Vermögens, Mieten und Pachten	1.361.600	394.900	29,00	1.361.600
Energieaufwendungen (Strom), ohne Straßenbeleuchtung	354.700	450.955	127,14	370.000
Energieaufwendungen (Gas)	303.800	234.509	77,19	303.000
Energieaufwendungen (Wasser)	54.200	43.703	80,63	63.000

→ Im Bereich der baulichen Unterhaltung von Grundstücken bestehen Haushaltsreste in Höhe von 33.840 € aus dem Vorjahr. Ob die Höhe der Ansätze für Energieaufwendungen ausreichen werden, kann aktuell noch nicht abgeschätzt werden (witterungsbedingt abhängig, höhere Netzentgelte für Strom, Vorlage von Abrechnungen usw.). Der hohe Mittelabfluss per Saldo beinhaltet noch periodengerechte Abrechnungen des Vorjahrs mit den damit verbundenen Restzahlungen im aktuellen Jahr. Für die Flüchtlingsunterbringung sind wie im Vorjahr 1 Mio. € an Mietaufwand im Haushalt geplant, derzeit gebucht rd. 200 T€. Die Prognose verbleibt aber - wie auf der Ertragsseite bereits erläutert - auf Ansatzniveau.

Sonstige Gebäudebewirtschaftungskosten	841.400	608.970	72,38	841.400
--	---------	---------	-------	---------

KFZ-Unterhaltungsaufwendungen	149.600	81.789	54,67	149.600
-------------------------------	---------	--------	-------	---------

Straßenbeleuchtungskosten	100.000	101.017	101,02	118.800
Entgelt an Straßenreinigungsunternehmen	137.000	80.804	58,98	137.000
Sonstige besondere Verwaltungs-/ Betriebsaufwendungen	2.307.000	1.395.343	60,48	2.307.000

→ Zu den sonstigen besonderen Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen zählen auch die Kosten für die Flüchtlingsunterkünfte mit rd. 1,3 Mio. € - analog zur Ertragsseite auf Ansatzniveau prognostiziert. Des Weiteren Kosten für Fortbildung, Unterrichtsmaterialien in Schulen, Verbrauchsmaterial/Lebensmittel für KiTa-Einrichtungen. Die Höhe der Straßenbeleuchtungskosten orientiert sich an den Jahressollstellungen. Für das Entgelt an das Straßenreinigungsunternehmen (witterungsabhängig) verbleibt die Prognose auf Ansatzniveau. Für Dienst- und Schutzkleidungen (u.a. für die Helmbeschaffung für die Feuerwehr) sowie Fortbildungen wurden insgesamt rd. 80.000 € an HH-Resten gebildet.

Abschreibungen	3.274.200	-,-	-,-	3.274.200
-----------------------	------------------	-----	-----	------------------

→ Derzeit belaufen sich die (Finanz-)Abschreibungen - Forderungsverluste - auf 11.767 €. Die Abschreibungen auf das Sach- und immaterielle Anlagevermögen werden in der Regel erst zum Jahresabschluss gebucht. Dies bezieht sich auch auf Abschreibungen neuer Investitionsvorhaben (Anlagen im Bau), die erst im Laufe des Jahres in Betrieb genommen werden. Änderungen können sich überdies noch aus zurückliegenden Jahresabschlüssen ergeben.

Zinsen und ähnliche Aufwendungen	Planung [€]	Saldo [€] per 31.08.	Proz. Anteil	Aufwands- prognose [€]
an Kreditmarkt	900.000	545.165	60,57	850.000
für Liquiditätskredite einschl. Kreditbeschaffungskosten	10.600	307	2,89	1.000
für Steuererstattungen	140.000	118.918	84,94	140.000

→ Aufgrund des sehr niedrigen Zinsniveaus für Liquiditätskredite (bei Festbeträgen zurzeit <0 %) fallen die geplanten Aufwendungen wesentlich niedriger aus. Kredite für Investitionen werden voraussichtlich erst im 4. Quartal aufgenommen. Verzinsungen in Zusammenhang mit Steuererstattungen lassen sich kaum vorhersagen.

Transferaufwendungen	Planung [€]	Saldo [€] per 31.08.	Proz. Anteil	Aufwands- prognose [€]
Zuschuss Musikschule	133.000	99.407	74,74	133.000
Zuschuss an Leine-VHS	76.000	59.453	78,23	76.178
Wohngeldleistungen	110.000	74.205	67,46	110.000
Zuschüsse an externe KiTa-Träger	967.000	923.757	95,53	967.000
Zuschuss an Sportvereine	64.000	64.000	100,00	64.000
Betriebskostenzuschüsse Sportvereine (einschließlich Sanierungszuschuss)	66.400	51.127	77,00	66.400
Zuschuss an Bäderbetreiber	186.000	124.000	66,67	186.000
Zuschuss an Saunabetreiber	30.000	20.000	66,67	30.000
Sonstige Transferaufwendungen	149.500	171.993	115,05	149.500
Gewerbesteuerumlage	720.000	337.859	46,92	870.000
Entschuldungsumlage an das Land	40.000	23.735	59,34	37.976
Regionsumlage	8.450.000	5.339.210	63,19	8.638.736

→ Aufgrund der aktuell höheren Gewerbesteuer steigt auch die damit verbundene Umlage entsprechend an. Die Regionsumlage beträgt für 2017 8.638.736 €, davon wurde in 2016 eine Rückstellung in Höhe von 140 T€ gebildet. Ggfs. sind überdies noch erforderliche Finanzausgleichsrückstellungen im Hinblick auf die höhere Steuerkraft für 2018 vorzusehen. Der Saldo der Zuschüsse an KiTa-Träger beinhaltet Nachzahlungen für die Jahre 2015 und 2016, nachdem erforderliche Nachweise erbracht wurden, für die aber entsprechende Rückstellungen bestehen.

Anlage 2 zu Vorlage Nr. 157/2017
Finanzentwicklung per 31.08.2017

Sonstige ordentliche Aufwendungen	Planung [€]	Saldo [€] per 31.08.	Proz. Anteil	Aufwands- prognose [€]
Geschäftsaufwendungen	309.700	211.237	68,21	339.700
Gastschulbeiträge an andere Schulträger	330.000	9.616	2,91	304.077

→ Die Höhe der Gastschulbeiträge richtet sich nach der Anzahl der Schüler, die Schulen außerhalb Hemmingens besuchen. Die überwiegenden Gastschulbeiträge werden erst zum 30.09.2017 fällig, sodass der Saldo derzeit nur 9.616 € ausweist. Die Prognose orientiert sich an den Jahressollstellungen für das Jahr 2017.

Entgelt für Schmutzwassereinleitung an Stadtentwässerung	800.000	551.038	68,88	845.000
--	---------	---------	-------	---------

→ Die Abschläge der Entgelte an die Stadtentwässerung Hannover betragen für 2017 rd. 734.717 €. Die Abrechnung für 2016 beträgt 824.059,21 €, so dass bei Steigerungen von jährlich 2,5 % Kosten von 845.000 € für 2017 prognostiziert werden.

Sonstige Aufwendungen	650.800	472.366	72,58	650.800
-----------------------	---------	---------	-------	---------

→ Darin enthalten sind auch die Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeiten (HA: 91.800 €), für die Haftpflicht- und Unfallversicherungen (HA: 231.000 €), für Kostenerstattungen an die Region Hannover für Sozialhilfe (96.200 €) und KiTa einschließlich an regionsangehörige Kommunen (80 T€) sowie EDV-Erstattungen an HannIT /Region Hannover (103.800 €). Des Weiteren bestehen noch Reste aus dem Vorjahr von 21.910 €.

Ordentliche Aufwendungen gesamt:	38.092.900			39.041.367
davon zahlungswirksame Aufwendungen:		20.776.526 *)		

*) inkl. Vorsteuern im Bereich Hallenbad

→ Fehlbetrag (Erträge ./ Aufwendungen)	-2.753.800	Prognose:	-2.018.833
---	-------------------	------------------	-------------------

Außerordentliche Erträge	Planung [€]	Saldo [€] per 31.08.
Verkaufserlöse von Grundstücken	250.000	329.247
Fahrzeugveräußerungen der Feuerwehr bzw. des Betriebshofes, die negative Rückzahlung bezieht sich auf eine Rückzahlung aus 2016.	63.000	-170
Außerordentliche Aufwendungen	Planung [€]	Saldo [€] per 31.08.
Die außerordentlichen Verkaufserlöse werden zunächst brutto in Ertrag (und Einzahlung) eingebucht, der Abgang des Restbuchwertes erfolgt später.	313.000	0

Anlage 2 zu Vorlage Nr. 157/2017
Finanzentwicklung per 31.08.2017

Finanzhaushalt

Im Investitionsbereich liegen dem Auszahlungssaldo auch Reste aus dem Vorjahr zu Grunde.

Investitionen	Planung	Saldo [€]	Proz.
Einzahlungen für Investitionstätigkeit	[€]	per 31.08.	Anteil
Zuwendungen für Investitionstätigkeit für Brandschutz (Feuerschutzsteuermittel), Inklusion, Bau von Verkehrseinrichtungen (geplant für 2016), Ablöse von Stellplätzen.	50.000	187.349	374,70
Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit			
u.a. SW-Hausanschlüsse Wohngebiet Alte Molkerei Hiddestorf (rd. 14.000 €) und Straßenausbaubeiträge Straßenbeleuchtung (rd. 37.000 €; nach Abrechnung der vorjährigen Baumaßnahme).	30.000	94.536	315,12
Veräußerung von Sachvermögen (sh. auch außerordentl. Erträge und Aufwendungen)	313.000	329.477	105,26
Finanzvermögensanlagen	0	0	0,00
Sonstige Investitionstätigkeit (z.B. Rückflüsse von Darlehen)	2.400	3.206	133,58
Investitionen	Planung	Saldo [€]	Proz.
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	[€] *)	per 31.08.	Anteil
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	57.326	11.133	19,42
Baumaßnahmen	5.414.661	1.841.231	34,00
darunter im Besonderen:			
Feuerwehrgerätehaus Arnum	512.792	61.989	12,09
Sanierung Grundschule Hemmingen-Westerfeld	1.259.253	801.575	63,65
Grunderneuerung Wäldchenschule	480.538	105.855	22,03
KGS Außenanlagen	574.347	32.252	5,62
Grundsanierung Carl-Friedrich-Gauß-Schule (KGS)	223.889	23.452	10,47
Umbaumaßnahmen von Flüchtlingsunterkünften	155.150	151.314	97,53
Neubau Kindertagesstätte Hemmingen-Westerfeld	200.000	1.760	0,88
Sanierung von Bolz- und Kinderspielplätzen	60.284	0	0,00
Erneuerungsmaßnahme (Sporthalle H.-W.)	87.121	66.761	76,63
Grunderneuerung Spielhalle Hohe Bünte	67.776	67.776	100,00
Erst- und Ersatzanlage von NW-Kanälen	306.170	108.341	35,39
Baukosten Gehwege	80.000	39.000	48,75
Ausbau/Erneuerung von Straßen	117.656	98.299	83,55
Umbau von Bushaltestellen barrierefrei	211.724	175.819	83,04
Radwegeverbesserungsprogramm	56.760	18.783	33,09
Vorplanung Anbindung Ortsnetz an B3	180.942	15.589	8,62
Brückenerneuerungen	60.000	0	0,00
Beleuchtung Radweg B3 (Arnum - H.-Westerfeld)	87.686	0	0,00
Hochwasserschutzmaßnahmen	297.224	18.485	6,22
Investitionen	Planung	Saldo [€]	Proz.
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	[€] *)	per 31.08.	Anteil
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.603.010	348.119	21,72
darunter im Besonderen:			
Produkt 111005 Organisationsangel. (Zentraler Service)	80.869	18.613	23,02
Produkt 111009 EDV	200.728	25.953	12,93
Produkt 126001 Brandschutz (insbes. Feuerw.KFZ)	455.867	138.384	30,36
Produkt 211001 Grundschulen (inkl. Medientw.pl.)	152.306	49.425	32,45
Produkt 218001 KGS (inkl. Medientwicklungsplan)	193.926	26.674	13,75
Produkt 365001 Kindertagesstätten	114.000	35.290	30,96
Produkt 573001 Betriebshof	216.500	373	0,17
Erwerb von Finanzvermögensanlagen (Zuführungen an Versorgungsrücklagen)	2.600	0	0,00
Aktivierbare Zuwendungen	123.000	2.900	2,36
darunter im Besonderen:			
Investitionszuschuss an Kirche Arnum	30.000	0	0,00
Investitionszuschuss zum Bau einer Mehrzweck-Sporthalle (SC Hemmingen-Westerfeld)	70.000	0	0,00
Zuschuss an Teilnehmergeinschaft (B3)	15.000	0	0,00
Sonstige Investitionstätigkeit (Darlehensvergaben)	9.000	0	0,00

*) inkl. vorläufige Reste aus Vorjahr

Anlage 2 zu Vorlage Nr. 157/2017
Finanzentwicklung per 31.08.2017

Finanzierungstätigkeit	Planung [€]	Saldo [€] per 31.08.	Proz. Anteil
Einzahlungen (Kreditaufnahmen)			
(zzgl. Kreditaufnahmeermächtigung 2016: 2.900.000 €)	4.006.300	0	0,00
Auszahlungen (Tilgung von Krediten)	1.600.000	958.828	59,93
Stand der Kreditverschuldung insgesamt (31.08.2017):	31.713.453 (1.683 €/Einwohner)		
bei letztem amtlichen Einwohnerstand per 30.06.2016: 18.839			

Liquiditätskredite/Bürgschaften	[€]
Stand 01.01.2017	3.160.000
Höchstbetrag im Berichtszeitraum	10.000.000
Berichtsstand per 31.08.2017	9.000.000
Übersicht der Bürgschaften (Ursprungshöhe):	
SV Wilkenburg e.V.	96.634
Leine-VHS gGmbH	100.000
SC Hemmingen-Westerfeld	100.000
SC Hemmingen-Westerfeld	150.000